

Wie wird es in der Schule?



Positiv unterstützende Märchen

MippiKids



Die Schule wartet auf dich,
ich hoffe du bist sehr neugierig!
Du kannst vieles lernen und sehen,
traust dich mutig dorthin zu gehen!

Neue Freunde warten auf dich,
hab' Spaß und sei Wissbegierig.
Ich wünsche dir Tage mit Fröhlichkeit
und eine schöne Schulzeit!

Mippi saß auf der Fensterbank in Nicos Zimmer und wartete schon auf ihn. Kennt ihr Mippi? Er ist ein kleiner Elf und hat eine tolle Aufgabe. Er reist durch die Welt und hilft den Kindern. Mippi ist sehr witzig. Du kannst mit ihm Spaß haben und manchmal zaubert er auch.



„Hi, wo bleibst du denn so lange?“, begrüßte Mippi Nico, als er aus dem Kindergarten nach Hause kam.

„Elias hat meine Schuhe versteckt“,
beschwerte sich Nico.
„Echt? Und warum?“, fragte der Elfchen.
„Nur so!“, Nico zog an seinen Schultern.
„Na komm! Was hast du zuerst gemacht?“
„Ich, nichts“, versuchte Nico und schaute
auf Mippi. Der sah ihn ganz ernst an.
„Na gut...ich habe seine Mütze versteckt.“
„Siehst du, ich wusste es! Er ist doch dein
besten Freund.“



„Ich hoffe, er geht auch mit mir in eine Schulklasse.“ Ließ Nico sein Mundwinkel hängen.

„Wer weiß. Kann schon möglich sein!“, antwortete Mippi. „Es ist schön Freunde zu haben. Wer sind deine anderen Freunde?“

„Ben und Timo“

„Und hast du die alle gekannt, als du in den Kindergarten gekommen bist?“

„Nein“, antwortete Nico.

Genauso wird es auch in der Schule. Bald hast du viele neue Freunde.

„Jaaaa“, antwortete Nico. „Aber Nina wird mir fehlen.“

„Das glaube ich dir. Sie ist eine tolle Erzieherin!“, kam Mami mit seiner kleinen Schwester Lea gerade ins Kinderzimmer.

„Ich bin sicher, deine neue Lehrerin wird genauso nett! Was meinst du, wenn wir sie und die anderen Kinder überraschen? Wir backen Muffins für alle.“

„Ich habe keine Lust!“, sagte der Junge.

„Du hast keine Lust? Ich denke, das ist was anderes!“ sprach Mippi

„Ich kann keine Muffins backen“ ließ Nico sein Mundwinkel hängen.

„Das schaffen wir zusammen“ ermutigte ihn Mippi.

„Aber nur mit einer Abmachung!“, lachte Mami. „Wir machen die Küche nahher zusammen sauber!“

„Na klar!“, sagte Mippi und flitzte voraus.



Alle Zutaten standen schon auf dem Tisch.

„Einer von euch kann die Butter und die Eier mit Zucker verrühren“, erklärte Mami.

„Der andere rührt das Mehl mit dem Kakaopulver.“

„Ah, wir können es viel einfacher machen! Macht die Augen zu“, rief Mippi und schnipste mit seinem Finger.

Sie hörten die Verpackungen rascheln, die Eier zerbrechen und der Elfchen ärgerte sich: „Nicht so, nicht so stooooop“



Da war was zu sehen, als sie die Augen aufmachten. Mippi saß voll mit Mehl bestäubt auf dem Küchentisch. Um ihn lagen die Eierschalen.

„Hehe...manchmal geht bei mir auch etwas schief“, lachte er. „Ich habe gerade den Zauberspruch vergessen.“

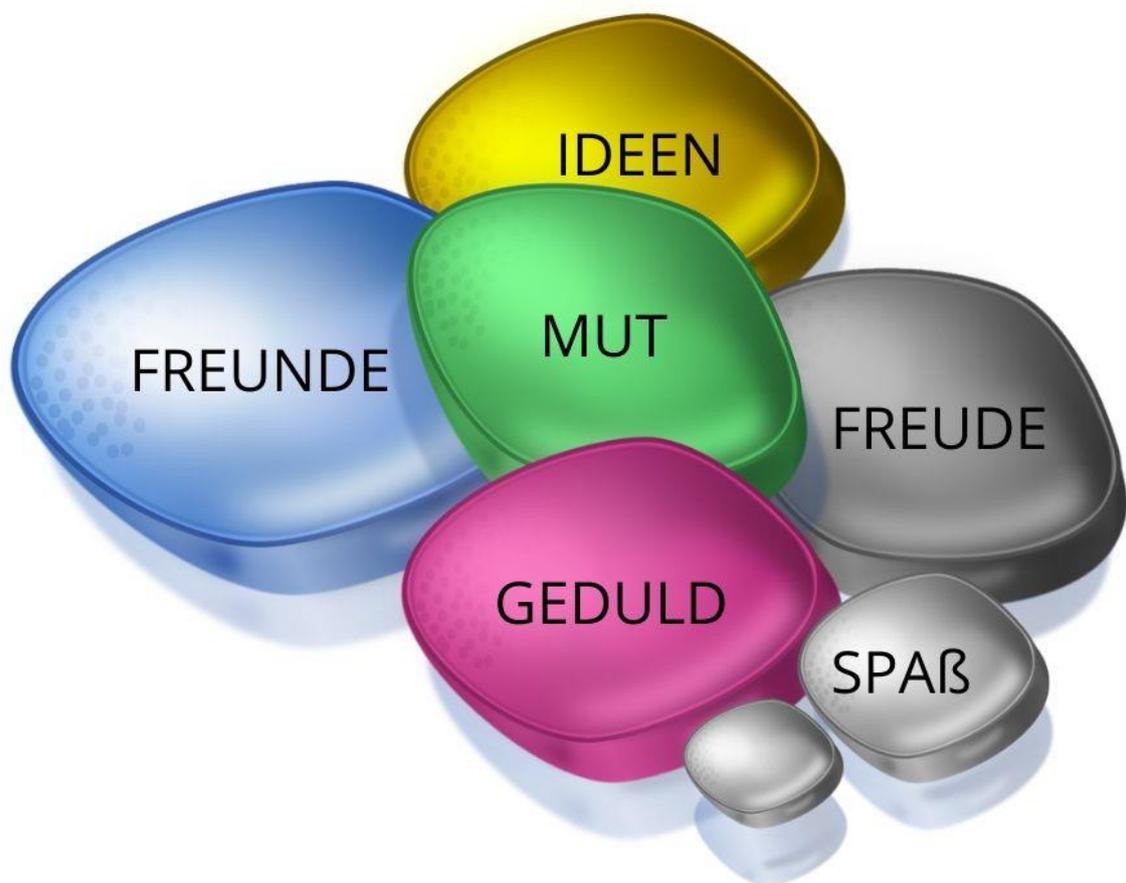
Mut, Ideen, Geduld und Freunde
sind die aller beste Zutaten heute!
Hipp hopp tripp tropp fertig bakins,
aus dieser Zutaten werden Muffins!

Es wirbelte auf dem Tisch und bald waren
alle Zutaten in der Schüssel vermischt!



„Na so kann es auch gehen!“, klatschte Mippi seine Hände. „Ihr könnt jetzt die Masse in die Förmchen geben. Dann noch ein bisschen mit Mutmachbonbons dekorieren.... und rein in den Ofen.“

„Was sind Mutmachbonbons?“, fragte Lea
„Hehehe...das ist mein Zauber“ lächelte Mippi. Alle die sie essen werden mutig, ideenreich und geduldig... “



„Und das wirkt sicher?“, fragte Mami als sie den Teig im Ofen schob.

„Manchmal muss man mehr davon essen, aber mit der Zeit wirst du es schon selber sehen“, zwinkerte Mippi.

Bald duftete es wunderbar in der Küche. Tata....Willkommen in dem Team von großen Jungen!“, sagte Mippi als die fertigen Muffins endlich auf den Tisch lagen.



"Was bedeutet das?", fragte Nico erstaunt.
„Einfach großartig! Du bist schlau und geschickt, wie die großen Jungs. Sie können vieles, was die kleinen nicht. So gehen sie in der Schule auf eine neue Entdeckungsreise.

„Wirklich?“, Nico sah ihn verzweifelt an.
"Na sicher, und du wirst viele interessante Dinge lernen."

„Ah, ich weiß es nicht“, sagte Nico unsicher. „Manches ist so schwer für mich“

„Hmmm, lass uns mal nachdenken“,....Mippi faste sich an das Kinn an.

„Wie war das als du Fahrradfahren gelernt hast?

„Hm...ijj. Es war nicht ganz einfach. Ein paar Mal bin ich am Anfang hingefallen.“

„Und dann?“

„Ich stand wieder auf!“ Und auf einmal ging es!“ lachte Nico.



„Na siehst du! Genauso wie bei mir gerade eben, als alles voll mit Mehl bedeckt war.“

„Hahaha...das war lustig“ lachte Lea.

„Zuerst hat es nicht geklappt, aber danach... Es ging ganz schnell, oder? Das gleiche machst du auch in der Schule. Du lernst etwas Neues“, erklärte Mippi

„Es gelingt nicht immer alles sofort, aber mit ein bisschen üben schaffst du sicher alles!“

„Ja da hast du recht“ bestätigte Mami.
„Sei mutig. Ich bleibe bei euch und helfe dir“, setzte Mippi fort. „Und ich habe natürlich auch einen Zauberspruch für dich:

Die Schule wartet auf dich,
ich hoffe du bist sehr neugierig!
Du kannst vieles lernen und sehen,
traust dich mutig dorthin zu gehen!

Neue Freunde warten auf dich,
hab' Spaß und sei Wissbegierig.
Ich wünsche dir Tage mit Fröhlichkeit
und eine schöne Schulzeit!

„Wollen wir noch lange reden oder probieren wir unsere Muffins endlich?“, fragte Mami.



Sie waren ganz köstlich. Viel besser als sonst. Nico verteilte sie fröhlich am nächsten Tag in den Kindergarten. Alle lobten wie gut sie schmecken. Er war stolz darauf, dass er geholfen hat und freute sich schon darauf, was er alles Neues in der Schule lernen wird.